



Aus dem Inhalt:

- Mutterberatung
- Dorferneuerungssitzung
- Gesunde Gemeinde - Arbeitskreissitzung
- Recycling-Börse
- Gratulation
- Erste Hilfe Kurs
- Vortrag
- Verordnung
- Maiswurzelbohrer
- Ferienprogramm
- Tagesmütter
- Ortsmeisterschaft - Ergebnisliste
- Veranstaltungskalender

Wochenenddienste

29. u. 30. September

Dr. Hagler

Wallsee, 07433/2333

6. u. 7. Oktober

Dr. Lahnsteiner

Strengberg, 07432/2220

13. u. 14. Oktober

Dr. Schmutzer

Aschbach, 07476/77475

20. u. 21. Oktober

Dr. Heschl

Oed, 07478/445

26. Oktober

27. u. 28. Oktober

Dr. Hagler

Wallsee, 07433/2333

Mutterberatung

Ab Montag, **1. Oktober 2007** findet jeden **1. Montag im Monat** in der Zeit von **8.30 – 9.30 Uhr** im Amtshaus 1. Stock statt.

Mütter mit Kindern von 0 – 6 Jahren werden zur kostenlosen ärztlichen Beratung eingeladen.

Dr. Wolfram (Kinderfacharzt) und Frau Nescak Sabine (Hebamme) werden die Mutterberatung vornehmen.

Einladung zur

Dorferneuerungssitzung

am Donnerstag, **11. Oktober 2007** um 19.00 Uhr im Gasthaus Pambalk-Blumauer.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich die Marktgemeinde und der Dorferneuerungsverein Strengberg

„Gesunde Gemeinde“ Arbeitskreissitzung

Alle Strengbergerinnen und Strengberger werden zu der am Dienstag, **23. Oktober 2007** um **19.30 Uhr** im Sporthotel **Vösenhuber** stattfindenden Arbeitskreissitzung eingeladen.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

Recycling-Börse für Bau- und Gartenreste

Was können Sie anbieten/finden?

Grundsätzlich alles, was zum Bereich „Bau- und Gartenmaterial“ zu zählen ist (Ziegel, Fenster, Türen, Holz (-Abfälle), (Natur -) Steine, Dachziegel, Zaunlatten ...

ACHTUNG: Im Sinne des Recycling-Gedankens werden nur kostenlose Angebote aufgenommen!

Nähere Informationen unter www.noe-gestalten.at oder 02742/9005-15656

Gratulation

Am Sonntag, 14. Oktober 2007 feiert unser Herr Pfarrer Geistl. Rat Johannes Pölzl seinen 60er und wir wollen ihm in der Sonntagsmesse unsere Glückwünsche übermitteln.

Sie können ihm die größte Freude machen, wenn Sie an diesem Sonntag so zahlreich wie an hohen Festtagen die Messe besuchen und mit Andacht und frohem Herzen mitfeiern.

Der Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat lädt alle Strengbergerinnen und Strengberger zur Mitfeier herzlich ein.

Erste Hilfe Kurs

Am **24. Oktober 2007** beginnt in der Bezirksstelle Stadt Haag (19-22 Uhr) ein 16stündiger Erste Hilfe Kurs.

Informationen zum Erste Hilfe Kurs erhalten Sie unter: 07434/44950

„Jahr der Jugend“

Vortrag

„Erziehung in unserer Zeit“

- Wer erzieht wen?
- Brauchen Eltern eine Diplombildung?
- Kann man Erziehung delegieren?

Referent: Univ.Prof.Dr.med.Ingomar Mutz
Kinderpsychologe, Vorstand d.D.pädiat.Abteilung
LKH Leoben

Freitag, **12. Oktober 2007** um 19.00 Uhr
in der **Mehrzweckhalle Wallsee**.

Eintritt: € 2,- (Kinder, Schüler und Jugendliche –
Eintritt frei)

Maiswurzelbohrer-Bekämpfung, NÖ Kulturpflanzenschutzgesetz

Verordnung

der Bezirkshauptmannschaft Amstetten gemäß § 11 Abs. 2 Z. 1 und 2 des NÖ Kulturpflanzenschutzgesetzes 1978, LGBl. 6130-2, über Bekämpfungsmaßnahmen wegen des Auftretens des Maiswurzelbohrers (lat. *Diabrotica virgifera virgifera*) im Verwaltungsbezirk Amstetten:

Präambel

Im Jahr 1992 wurde in der Nähe des internationalen Belgrader Flughafens "Surcin" erstmalig in Europa der Maiswurzelbohrer als Schädling an Mais gefunden. Mittlerweile sind die Länder Jugoslawien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Italien, Slowakei, die Schweiz und Österreich von diesem Schädling befallen. Der Maiswurzelbohrer befällt hauptsächlich Mais. Die Larven fressen an den Haupt- und Luftwurzeln, während die Käfer an Blätter und Narbenfäden fressen. Während sich die Larven nur sehr wenig bewegen, suchen die Käfer Maisfelder im Flug oder durch Windvertrag auf. Die Überwinterung erfolgt durch Eier; die in den Boden zwischen August und September abgelegt werden.

Im Zuge eines im Jahre 2004 von der Agentur für Ernährungssicherheit (AGES) bzw. dem amtlichen Pflanzenschutzdienst NÖ (NÖ Landes-Landwirtschaftskammer, Referat Pflanzenschutz) durchgeführten Monitorings betreffend den Maisschädling *Diabrotica virgifera virgifera*, dem Maiswurzelbohrer, wurde festgestellt, dass der Schädling in den Bezirken Baden, Bruck an der Leitha, Gänserndorf, Korneuburg, Mistelbach, Mödling, Wr. Neustadt und Wien-Umgebung aufgetreten ist.

Im Zuge der im Jahre 2005, 2006 und 2007 durchgeführten Monitorings wurde der Schädling auch in den Bezirken Tulln, St. Pölten, Hollabrunn, Horn, Neunkirchen, Scheibbs, Melk und Amstetten nachgewiesen.

Beim Maiswurzelbohrer handelt es sich um einen so genannten Quarantäneschadorganismus aufgrund der Pflanzenschutzrichtlinie 2000/29/EG. Dies bedeutet, dass Maßnahmen gegen die Ausbreitung dieses Schadorganismus gesetzt werden müssen.

Zur Bekämpfung und zur Verhütung der weiteren Ausbreitung des Schädlings erlässt die Bezirkshauptmannschaft Amstetten daher nachfolgende

Verordnung

§ 1

Meldepflicht

Jedes Auftreten des Schadorganismus sowie alle Anzeichen, die auf einen Befall durch diesen Schadorganismus hinweisen oder einen diesbezüglichen Verdacht erregen, sind vom Bewirtschafter (Verfügungsberechtigten) unverzüglich dem Amtlichen Pflanzenschutzdienst in NÖ, Tel. Nr. 02742/259/2600 bzw. Fax: 02742/259/2209, zu melden.

§ 2

Aussaatsbeschränkungen

(1) Als Wirtspflanzen im Sinne des Abs. 2 gilt Mais (*Zea mays*).

(2) Zum Zwecke der Bekämpfung des Schadorganismus bzw. der Verhinderung seine Ausbreitung, dürfen auf Flächen, auf denen Wirtspflanzen kultiviert wurden, im darauf folgenden Jahr keine Wirtspflanzen angebaut werden.

(3) Abweichend von Absatz 2 dürfen auf solchen Flächen Wirtspflanzen auch im folgenden Jahr angebaut werden, wenn eine Behandlung mit einem gemäß dem Pflanzenschutzmittelgesetz 1997 für diesen Zweck zugelassenen Präparat durchgeführt wird, mit dem Ziel, ein Auftreten bzw. die Entwicklung des Schadorganismus wirksam zu verhindern. Die Durchführung der Behandlung ist umgehend unter Angabe des verwendeten Mittels der zuständigen Bezirksbauernkammer mitzuteilen. Diese leitet die Meldungen dann gesammelt an das Pflanzenschutzreferat der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer, als amtlichen Pflanzenschutzdienst weiter.

§ 3

Verbringungsbeschränkungen, Reinigung von Maschinen

(1) Erde von Maisfeldern, auf denen in diesem oder vorangegangenen Jahr Mais angebaut wurde, darf aus dem Verwaltungsbezirk nicht in einen nicht befallenen Verwaltungsbezirk verbracht werden.

(2) Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, die mit Maisfeldern bzw. Maiserzeugnissen, die im Verwaltungsbezirk liegen bzw. aus diesem stammen, dürfen nur dann in einen befallsfreien Verwaltungsbezirk verbracht werden, wenn sie von Erde und Pflanzenrückständen gereinigt wurden.

§ 4

In Kraft Treten

Diese Verordnung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Hinweise

Übertretungen der Verordnung werden von der Bezirkshauptmannschaft Amstetten gemäß § 20 des NÖ Kulturpflanzenschutzgesetzes 1978 mit Geldstrafen bis zu €10.000,-- bestraft.

Die Kontrolle der Maßnahmen wird durch den Amtlichen Pflanzenschutzdienst NÖ durch regelmäßige stichprobenartige Kontrollen (Einsichtnahme in die Mehrfachanträge) erfolgen.

Kinderferienprogramm 2007

Das Kinderferienprogramm 2007 wurde auch in diesem Jahr wieder von sehr vielen Kindern genutzt.

22 Veranstaltungen wurden von 111 Kindern besucht. Insgesamt wurden 548 Anmeldungen (298 Mädchen und 250 Buben) abgegeben.

Die Marktgemeinde Strengberg bedankt sich bei allen Organisatoren und Mitwirkenden, die zum guten Gelingen des Ferienprogramms beigetragen haben.

Unter anderem wurde von den Kindern bei der Jugendgemeinderatssitzung folgende Punkte dem Bürgermeister vorgeschlagen:

- eine Kletterwand
- Wander- und Radfahrwege besser ausbauen und beschildern
- gesunde Jause – wöchentlich
- in der großen Pause die Möglichkeit die Schulaußenanlagen zu benutzen
- Filmvorführungen sollen öfters abgehalten werden
- Lesenacht in der Schule



Kundenbefragung:

1. Ist es für Sie wichtig, dass wir ein Kaufgeschäft in Strengberg haben? Warum?

☞ Für alle wichtig, Gründe: Nähe, täglichen Dinge

2. Wie oft besuchen Sie unser Nahversorgergeschäft „NAH und FRISCH“ in der Woche?

☞ 6 Kunden-2-3x/W, 6 Kunden 3-4x/W, 1 Kunde 6x/W

3. Welche Waren kaufen Sie beim Nahversorger häufig ein?

☞ Wurst, Brot, Milch, Käse, Getränke – tägliche Grundnahrungsmittel

4. Welche Waren würden Sie sich noch wünschen?

☞ Tiernahrung, Gemüse, regionale Produkte, mehr BIO, Handarbeitswaren

5. Wo kaufen Sie sonst noch Lebensmittel ein?

☞ Großmärkten in der Umgebung, Bauern (Lehner)



6. Welche Bedeutung hat für Sie der Slogan „Fahr nicht fort- Kauf im Ort?“

☞ Wichtig für alle 13 Befragten! Warum: Schüler, alte Leute, Umweltschonung

7. Welche Gründe gibt es für Sie Lebensmittel anderswo einzukaufen?

☞ Angebote, günstiger Preis, liegt auf der Arbeitsstrecke

8. Spielt beim Einkaufen für Sie das Thema Klimaschutz eine Rolle? (Auto-Benzinverbrauch, Lebensmittel aus Österreich, keine weit gereisten Lebensmittel.....)

☞ für 12 Kunden ein Thema

9. Was ist für Sie beim Kauf von Lebensmittel wichtiger, Qualität oder Preis?

☞ 3 Kunden: Beides! 10 Kunden: Qualität!

10. Verbesserungsvorschläge:

☞ Parkplätze

Caritas Tagesmütter **dringend gesucht**

Weil die Nachfrage nach Tagesmüttern der Caritas groß ist, werden Frauen gesucht, die gerne mit Kindern arbeiten wollen.

Wenn auch Sie, Tagesmutter werden wollen, wenn Sie Freude und Geschick im Umgang mit Kindern haben, es Ihre räumlichen und familiären Verhältnisse erlauben, dann rufen Sie uns an.

Wir erweitern unser Betreuungsangebot und freuen uns über Ihr Interesse.

Monika Lackner, Regionalbetreuerin (Büro: Mo und Do von 9 – 12 Uhr), 3300 Amstetten, Burgfriedstraße 10, Tel.: 07472/25677, 0676/83844672, Email: tamue.amstetten@stpoelten.caritas.at

Sportunion Strengberg – Sektion Stocksport

Die Stocksportler der Union Strengberg bedanken sich bei allen Mitwirkenden und gratuliert den Preisträgern sowie Herrn Josef Raab (Sportgemeinderat) für die Spende des neuen Wanderpokals.

Ergebnisliste - Gruppe A

1. Kameraden
2. FF Thürnbuch / Au
3. Plappach
4. Riedler
5. ESV Jugend
6. Heimat I
7. Heimat II
8. FF Strengberg
9. Fußball

Ergebnisliste - Gruppe B

1. Unglaublichen
2. Camper Gauning
3. Stammtisch Au
4. Sektion Fußball 2
5. Mitterlehners
6. Stockschützenjugend
7. ÖVP Strengberg

Ergebnisliste - Finale

- Ortsmeister FF Thürnbuch / Au
2. Camper Gauning
 3. Kameraden
 4. Unglaublichen
 5. Plappach
 6. Sektion Fußball 2

Veranstaltungskalender

<p>Kammerhofer auf Kur Lionsclub Mostviertel</p>	<p>Freitag 28. September 2007</p>	<p>19.30 Uhr – Firma Leiner Amstetten Kartenverkauf: Raiba Strengberg; Leiner Amstetten Der Reinerlös kommt zur Gänze dem Lionsclub Mostviertel zu Gute.</p>
<p>"Life am Heuboden"</p>	<p>Samstag, 29. September 2007</p>	<p>20:30 Uhr – beim „Schoder in Berg“ Konzert des "Chor Strengberg" mit dem Quartett "Die Orgelpfeifen", Karten beim Mostheurigen „Schoder in Berg“ und bei den Chormitgliedern.</p>
<p>Oktober – Zelt – Fest „Wolf´s Revier“ EINTRITT FREI !</p>	<p>Freitag 28. September 2007 Samstag, 29. September 2007</p>	<p>FREITAG ab 12:00 - Surstelzen, Weißwürste u. Brezen Oktober- u. Weißbier vom Fass; 20:00 DJ „ICE“ SAMSTAG - ab 12:00 GRILLHENDLWAGEN Grillhendl auch zum mitnehmen! 20:00 MEGA-BAR mit DJ „PETER“</p>
 Gewerbepark 3	<p>Samstag, 29. September 2007 ab 9,00 Uhr</p>	<p>Motorradbekleidungsabverkauf: Gaerne offroad-Stiefel, gesamte Acerbis-endurokollektion, Sinisalo u. Smith Kollektion 2007 , Smith und Pro-Grip-Brillen; Handschuhe, Tourenjacken samt Hosen, Straßen- und Offroadsturzhelme bis -45 %</p>
<p>Trommelkurs – Djembe (Anfänger) Möchten Sie dem hektischen Alltag für einige Stunden entfliehen? Bei afrikanischen Rhythmen, gespielt auf „Djemben“ lässt sich das sehr gut bewerkstelligen.</p>	<p>ab Mittwoch, 3. Oktober 2007</p>	<p>Ab Mittwoch 3. Oktober (7 Einheiten á 2 Stunden) WO: GH Pambalk-Blumauer INFO und ANMELDUNG: Gerhard Schrenk 0650/4545421 Bei Bedarf werden Trommeln zur Verfügung gestellt!</p>
<p>Erntedankfest</p>	<p>Sonntag, 7. Oktober 2007</p>	<p>7.40 Uhr – Weihe der Erntekrone auf der Hub 8.00 Uhr - Erntedankmesse</p>
<p>Pfarrkaffee</p>	<p>Samstag, 6. Oktober 2007 Sonntag, 7. Oktober 2007</p>	<p>Jeweils nach der Messe in den Pfarrräumen im Amtshaus. Auf Ihren Besuch freuen sich die Frauen der KG Strengberg und Limbach.</p>
<p>Musikball</p>	<p>Samstag, 13. Oktober 2007</p>	<p>Beginn: 20.30 Uhr im Gasthaus Pambalk-Blumauer Musik: Rubin 2002 VK: €5,50 (erhältlich bei den MusikantInnen) AK: €7,00 Auf Ihren geschätzten Besuch freuen sich die MusikkameradInnen der TK Strengberg</p>
<p>Live is Knife Lieder + Satire</p>	<p>Freitag, 19. Oktober 2007 20.00 Uhr</p>	<p>Stift Seitenstetten - Theatersaal Liedermacher Max Neuhofer stellt sein neues Programm "Life is knife" vor. Eintritt: 10,- EURO (VVK 8,- EURO) Karten: Volksbank Seitenstetten, Gemeinde Seitenstetten Max NEUHOFER 0660 765 77 63, max@neuhofer.info, neuhofer.m@mail2u.at,</p>
<p>Liederabend</p>	<p>Samstag, 20. Oktober 2007</p>	<p>20.15 Uhr im Turnsaal der Hauptschule Strengberg Mitwirkende: Volkssschulchor Strengberg; Hauptschulchor Strengberg, Trommlergruppe aus Henndorf , MGV "Sängerrunde" Strengberg</p>
<p>Tag des offenen Ateliers Auf Ihr Kommen freuen sich die Künstlerin und die Winzerin!</p>	<p>Samstag, 20. Oktober 2007 Sonntag, 21. Oktober 2007</p>	<p>Atelier Alena – Samstag ab 14 Uhr, Sonntag ab 10 Uhr KiK - Kunst im Keller und Atelier Frauen machen Kunst und Wein. Die Künstlerin Ulrike Alena zeigt ihre Werke Die Ruster Winzerin präsentiert ihren Wein Käseverkostung der Käsemacher aus dem Waldviertel</p>
<p>Kirtag</p>	<p>Sonntag, 28. Oktober 2007</p>	<p>mit Blutspendeaktion im Amtshaus</p>
<p>Vorankündigung Herzensangelegenheiten</p>	<p>Dienstag, 6. November 2007</p>	<p>19.30 Uhr Pambalk- Blumauer Vortrag: von Gerald Koller</p>